

Lernen gemeinsam zu leben - Jugendhilfe und Schule in Kooperation Der KJR LSA stellt Fachtagsdokumentation vor

(Magdeburg, 24.06.2008) Die Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Schule ist seit 2005 eines der Schwerpunktthemen des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. (KJR LSA). In dieser Woche stellt der KJR LSA nun die Dokumentation seines Fachtages 2007 „Lernen gemeinsam zu leben - Jugendhilfe und Schule in Kooperation“ vor.

Zum Fachtage waren 140 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Jugendverbänden, anderen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, Schulen sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung gekommen. Gemeinsam wurde über die Zukunft der gemeinsamen Arbeit diskutiert.

Die Beiträge von Otto Herz "Stolpersteine überwinden - Kooperationen verwirklichen" und von Prof. Olk "Chancen und Grenzen von Kooperationen zwischen Jugendhilfe und Schule", die auf große Resonanz bei allen Anwesenden trafen sind nun in der Dokumentation nachzulesen. Auch die Ergebnisse der Workshops sowie der beiden Diskussionsrunden sind darin enthalten.

Die Dokumentation "Lernen gemeinsam zu leben - Jugendhilfe und Schule in Kooperation" steht auf der Internetseite des KJR LSA (www.kjr-lsa.de) als PDF zum Download zur Verfügung.

Der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. ist der Zusammenschluss von 29 landesweit tätigen Kinder- und Jugendverbänden. Er vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen sowie seiner Mitglieder gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt und der Öffentlichkeit. Der Kinder- und Jugendring ist Träger des Projektes „JuLeiCa für mich und andere ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit“

Bei Nachfragen wenden Sie bitte an den

Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.

Anhaltstr. 14
39104 Magdeburg
Tel.: 0391-535 394 80
Fax: 0391-597 95 38
e-mail: info@kjr-lsa.de
www.kjr-lsa.de